



Wieder einmal heisst es Abschied nehmen von Kyoto! Ich hätte noch Programm für weitere Tage übrig gehabt aber das muss jetzt auf den nächsten Besuch warten! Am Lokalbahnhof Kyoto-Tambaraguchi habe ich mir dann die Platzreservierungen für die Shinkansenverbindung nach Utsunomiya ausstellen lassen. Die nächsten 4,5 Stunden verbrachte ich dann im Zug. Viel konnte ich nicht sehen weil die Japaner mal wieder, wegen der hellen Sonne, fast alle Fenster verrammelt hatten. Nur etwa auf Höhe vom Fuji wurde kurz geöffnet. Und der Berg zeigte sich dann nahezu wolkenfrei und mit schon beträchtlicher Schneekappe. Photo gibt es davon aber nicht - ich saß dafür zu ungünstig.

Gegen 14:00 traf ich dann in Utsunomiya Eki ein - und nachdem ich meinen Koffer im bahnhofsnahen Hotel deponiert hatte bin ich gleich aufgebrochen um mir ein paar Sehenswürdigkeiten anzuschauen.

Zuerst ging es zum Utsunomiya-jo, von der aber nicht wirklich viel erhalten war - aber es war originell aufbereitet.

Auf den Futarasan Jinja bin ich dann per Zufall gestossen - aber der war auch ein nettes Eckchen.

Zum Bahnhof zurück ging es dann an vielen kleinen (und größeren) Lädchen vorbei - und vor dem Bahnhof stand dann die Gyoza-Statue - mit zwei dicken steinernen Fröschen daneben. Den Zusammenhang versteh ich zwar nicht, aber gut.

Im Hotel war ich dann zur Abenddämmerung und habe mich erstmal halbwegs wieder eingerichtet, bevor ich dann die Bilder des Tages und den Bericht ergänzt habe.

Die Bilder zum Tag gibt es unter: <http://www.flickr.com/photos/katzenpost/sets/72157625423662212/>